



## Information des Jugendhilfedienstes

Stadt Dortmund Jugendamt Jugendhilfedienst
_____

Träger/Einrichtung

\_\_\_\_\_

Dortmund, den \_\_\_\_\_

## Mitteilung eines Verdachts auf eine Kindeswohlgefährdung

Sehr geehrte Damen und Herren,  
mit der vorliegenden Dokumentation teilen wir Ihnen einen Verdacht auf eine Kindeswohlgefährdung mit.

Name und Anschrift des/der betreffenden Minderjährigen:

\_\_\_\_\_

Geburtsdatum des/der betreffenden Minderjährigen:   .   .

Familiensituation des Kindes/Jugendlichen (bei wem lebt das Kind, wer hat das Sorgerecht, halten sich Geschwister im Haushalt auf, ggf. weitere Bezugspersonen etc.):

Konkrete Beobachtungen/Anhaltspunkte für eine Kindeswohlgefährdung, evtl. anhand der Indikatorenliste (was, wer, wann, wie häufig – nur Fakten benennen, keine Hypothesen!):



Welche Hilfsmaßnahmen wurden bisher durchgeführt (z. B. Elterngespräche, Unterstützung durch die Einrichtung)?

Wurde die Weitergabe dieser Informationen mit den Personensorgeberechtigten besprochen?

(Wenn ja, wann und in welcher Form und wenn nein, aus welchen Gründen nicht?)

Anmerkungen:

Ich stehe Ihnen für Rückfragen unter \_\_\_\_\_ zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

---

Name/Unterschrift der Fachkraft und Leitung (Blockbuchstaben) Datum